

Niveau: A2-B1

Dialog Nr.: 87

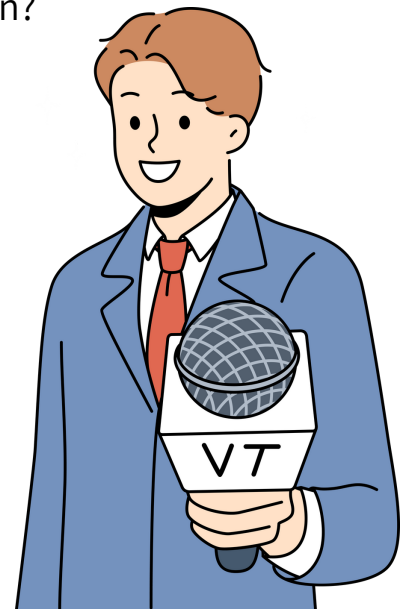
Situation: Der Reporter macht ein Interview zum Thema Internet-Nutzung.

Personen: Reporter, Frau Hahn, Frau Günther, Frau Groß

Ort: Auf der Straße



- 1 Reporter: Guten Tag, wir sind von XDR 5, wir machen ein Interview zum Thema
- 2 „Internet-Nutzung“. Haben Sie kurz Zeit für ein paar Fragen?
- 3 Fr. Groß: Ja gern, aber nur wenn es nicht lange dauert.
- 4 Ich habe nur wenig Zeit. Ich muss zum Arzt und möchte
- 6 natürlich pünktlich sein.
- 6 Reporter: Es geht ganz schnell. Was haben Sie gestern
- 7 online gemacht?
- 8 Fr. Groß: Ich war gestern den ganzen Tag zu Hause, denn
- 9 gestern war mein freier Tag. Ich habe mir eine ganze
- 10 Staffel einer neuen Serie angeschaut.
- 11 Reporter: Was für eine Serie war denn so spannend?
- 12 Fr. Groß: „Sherlock“.
- 13 Reporter: Ach, Sherlock Holmes. Ist das nicht ein Film?
- 14 Fr. Groß: Nee, das ist eine Serie aus England. Es geht um den berühmten Detektiv
- 15 Sherlock Holmes, spielt aber in der heutigen Zeit in London.
- 16 Reporter: Spielt da auch Doktor Watson mit?
- 17 Fr. Groß: Ja, klar. Die Hauptfiguren sind Sherlock Holmes und der



18 ehemalige Arzt John Watson, die zusammen in einer Wohnung leben. Sherlock
19 Holmes arbeitet als Privatdetektiv für die Londoner Polizei, Watson unterstützt ihn
20 dabei.
21 Die Schauspieler Benedict Cumberbatch als Sherlock Holmes und Martin Freeman
22 als Doktor Watson spielen ihre Rollen sehr überzeugend. Ich sag' nur, jede Folge ist
23 super spannend!
24 Reporter: Sie haben mich jetzt aber neugierig gemacht und ich sehe mir unbedingt
25 heute Abend den Krimi. Vielen Dank.
26 Fr. Groß: Bitte, gern.
27 ...
28 Reporter: Entschuldigung. Haben Sie kurz Zeit? Nur zwei, drei Fragen. Wir machen
29 eine kleine Befragung zum Thema Internet-Nutzung.
30 Frau Hahn: Ja, bitte. Wenn es wirklich nur kurz ist, dann gerne. Ich hab' wenig Zeit.
31 Reporter: Haben Sie gestern das Internet genutzt? Und wenn ja: was haben Sie
32 online gemacht?
33 Frau Hahn: Ja, ich war online. Aber ich mache eigentlich nicht viel. Morgens beim
34 Frühstück lese ich die Online-Zeitung. Das ist praktischer als die Papierausgabe.
35 Beruflich muss ich auch viel lesen. Das mache ich ebenfalls online. Und die Post
36 läuft bei mir auch fast nur noch digital. Also checke ich regelmäßig meine E-Mails.
37 Reporter: Machen Sie das während der Arbeit, im Büro?
38 Frau Hahn: Nein, dazu fehlt mir die Zeit. Im Büro schaue ich nur in die
39



- 40 geschäftlichen E-Mails. Ich mache die privaten Dinge über mein Smartphone.
- 41 Das habe ich immer dabei. Wenn ich mit der Bahn fahre, habe ich dazu genug Zeit.
- 42 So nutze ich die Fahrzeit sinnvoll.
- 43 Reporter: Haben Sie gestern auch noch andere Medien genutzt?
- 44 Frau Hahn: Da muss ich überlegen. ... Nein, eher nicht. Obwohl – doch, abends
- 45 beim Kochen hatte ich das Radio gehört. Es gab eine Schlagersendung mit
- 46 Volksmusik, die höre ich gerne.
- 47 Reporter: Haben Sie auch ferngesehen? Vielleicht abends die Nachrichten?
- 48 Frau Hahn: Nein. Die Nachrichten lese ich online. Ich habe gar keinen Fernseher. Mir
- 49 ist ein gutes Buch lieber. Und das lese ich ebenfalls online mit dem Smartphone
- 50 über eine App.
- 51 Reporter: Vielen Dank für Ihre Zeit. Ich wünsche Ihnen noch einen angenehmen
- 52 Tag.
- 53 Frau Hahn: Bitte, gern! Und gleichfalls.
- 54 ...
- 55 Reporter: Entschuldige, hast du kurz Zeit für ein paar Fragen? Nur zwei, drei Fragen.
- 56 Wir machen eine kleine Befragung zum Thema Internet-Nutzung.
- 57 Fr. Günther: Ja klar, immer gerne. Was wollt ihr denn wissen?
- 58 Reporter: Hast du gestern das Internet genutzt? Und wenn ja: was hast du online
- 59 gemacht?
- 60 Fr. Günther: Online? Ihr wollt es aber ganz genau wissen! Also, wenn ich aufwache,
- 61 checke ich erst mal die E-Mails. Dann gehe ich beim Kaffeetrinken

- 62 auf Facebook und poste, was ich heute so vorhabe. Tja, das war's schon fast. Ach
63 nein, ich habe mir noch ein paar Songs heruntergeladen. Und ich habe eine neue
64 Playlist gemacht.
- 65 Reporter: Nutzt du auch noch andere Medien? Ist bei dir zum Beispiel oft der
66 Fernseher an? Oder das Radio?
- 67 Fr. Günther: Ja klar, das Radio läuft immer. Ich brauche immer eine
68 Hintergrundmusik. Manchmal läuft das sogar neben dem Fernsehen. Die guten
69 Filme gibt es nur bei Netflix.
- 70 Reporter: Gehst du auch ins Kino?
- 71 Fr. Günther: Ja, manchmal. Aber nicht so oft. Ich gehe lieber zum Fußball. Da habe
72 ich mir gestern übrigens auch online die Eintrittskarte gekauft. FC Bayern gegen
73 Hannover 96, die spielen am Sonntagnachmittag.
- 74 Reporter: Vielen Dank für deine Zeit. Du hast uns sehr geholfen. Schönen Tag noch.
- 75 Fr. Günther: Alles gut. Habe ich gern gemacht. Tschüss und viel Spaß noch.
- 76

Wir würden uns sehr darüber freuen, wenn du unsere Arbeit mit einer finanziellen Spende unterstützt.
www.patreon.com/DldH

Um unsere App herunterzuladen, klicke
aufs Symbol oder scanne den QR-Code.

